

Keraplast 337

Wasserbasierender Latex für normal und schnell abbindende mineralische Spachtelmassen. Verfestigende Grundierung für saugfähige mineralische und mit Wasser verdünnte zementäre Wanduntergründe.

Keraplast 337 erhöht das Haftvermögen und die Flexibilität von mineralischen Spachtelmassen, wodurch höhere Dimensionsstabilität, bessere Leistungen und Endfestigkeiten erzielt werden.



1. Zum Herstellen von Haftschlämmen
2. Erhöht das Haftvermögen und die Kompaktheit von mineralischen Spachtelmassen
3. Grundiert und verfestigt in der Tiefe
4. Erhöht die Leistung und mechanische Beständigkeit der Untergründe

Anwendungsbereich

→ Einsatzbereiche

Als Zusatz für zementäre Spachtel- und Nivelliermassen und zur Herstellung von Haftschrämlen. Als Zusatz zu folgenden Produkten: mineralische Mörtel und Spachtelmassen, mineralische Nivellier- und Ausgleichsmassen.
Verfestigende Grundierung für mineralische Wandflächen.

Für den Innen- und Außenbereich.

Nicht anwenden für die Vorbereitung der Untergründe vor dem direkten Verkleben; auf Gips- oder Calciumsulfatflächen, Bodenflächen aus Marmor, Keramik, Metall, Holz und magnesiumhaltigen Untergründen.
Als Grundierung vor dem Einsatz von reaktiven 2-K Produkten.

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Die Untergründe müssen kompakt, völlig trocken, von Staub, Entschälmitteln, Öl und Fett gereinigt sowie frei von bröckelnden oder nicht ausreichend festen, losen Teilen sein wie z. B. Rückstände von Zement oder Klebstoffen, die entfernt werden müssen. Der Untergrund muss stabil, rissfrei und völlig trocken sein, d. h. der Feuchtigkeitsschwind muss bereits abgeschlossen sein, weiterhin entsprechend vorbereitet.

Vorbereitung von Wanduntergründen: die Fläche anschleifen bis lose Teile entfernt sind. Gründlich absaugen und die Fläche reinigen.

→ Vorbereitung

Keraplast 337 im gewählten Verhältnis mit Wasser verdünnen. Anschließend den Zement bzw. die Spachtel- oder Nivelliermasse zur Mischung geben. Gut vermengen, um Klumpenbildung zu vermeiden.

- Zusatz für Spachtel- und Nivelliermassen: pro 25 kg Fertigmischung ca. 1 - 1,5 kg Keraplast 337 dazugeben sowie das entsprechende Anmischwasser für die richtige Konsistenz, dann sorgfältig mischen, dabei Klumpenbildung vermeiden.
- Herstellung von Haftschrämlen für Verbundestriche: 1 Teil Keraplast 337 - 1 Teil Wasser - 1 Teil Feinzement mischen bis eine homogene Masse entsteht.

- Grundierung/Verfestiger auf mineralischen und zementären Wandflächen: Keraplast 337 im Verhältnis 1:4 mit sauberem Wasser verdünnen. Für eine ggf. erforderliche zweite Schicht Keraplast 337 im Verhältnis 1:2 mit sauberem Wasser verdünnen.

→ Anwendung

- Zusatz zu Spachtel- und Nivelliermassen: das mit dem Zusatz vermischte Produkt nach Anweisung im entsprechenden Datenblatt aufbringen.
- Haftschrämlen für Verbundestriche: die Haftschrämlen auf den Untergrund aufbringen und sofort, frisch in frisch, den Estrich ausführen.
- Grundierung/Verfestigung auf mineralischen und zementhaltigen Beschichtungen: das im Verhältnis 1: 4 mit Wasser verdünnte Produkt mit einem Pinsel auf die Oberfläche auftragen ohne überschüssiges Material zurückzulassen. Falls die Oberfläche eine Tiefenverfestigung erfordert, wird nach 4 - 6 Stunden eine zweite Schicht Keraplast 337, im Verhältnis 1:2 mit Wasser verdünnt, aufgetragen.

→ Reinigung

Keraplast 337 Rückstände werden vor dem Erhärten mit Wasser entfernt.

Weitere Hinweise

- Nicht übermäßig verdünnen.
- Neben diesen Informationen sind die Verlegehinweise der Bodenbelagshersteller

ebenso zu befolgen wie die Hinweise in den technischen Datenblättern der erwähnten Produkte.

Zertifizierungen und Kennzeichnungen



* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Ausschreibungstext

Haftschlämme: Bevor Auftragsschichten aus Mörtel aufgebracht werden, ist eine Haftschlämme aus Zement, Wasser, wasserbasierendem Latex, beständig gegen alkalische Verseifung, wie z. B. Keraplast 337 von Kerakoll Spa, im Verhältnis von 100 % des Zementgewichts aufzutragen. Der Schichtauftrag erfolgt auf frischer Haftschlämme.

Zusatz zu Spachtel- und Nivelliermassen: Den normal und schnell abbindenden Spachtel- und Nivelliermassen, wasserbasierendem Latex, beständig gegen alkalische Verseifung, GreenBuilding Rating 5 wie z. B. Keraplast 337 von Kerakoll Spa, im Verhältnis von 20 % des Zementgewichts zugegeben, damit ein kompakter, haftfähiger und flexibler Mörtel entsteht.

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm		
Erscheinungsbild	Weiße Flüssigkeit	
Spezifisches Gewicht	ca. 1,1 kg/dm³	
Lagerfähigkeit:	ca. 12 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung	
Hinweise	Frostfrei, kühl und trocken lagern	
Verpackung	Kanister 10 kg	
Viskosität	ca. 4700 mPa · s, Rotor 3 RPM 20	Methode nach Brookfield
Empfohlene Dosierungen:		
- Zusatzstoff	ca. 1 - 1,5 kg pro 25 kg Fertigmischung	
- Haftschlämme	ca. 1 Teil Keraplast 337 : 1 Teil Wasser : 1 Teile Zement	
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +30 °C	
Verbrauch als Grundierung (Verdünnung 1: 4 mit Wasser):		
- Grundierung/ Oberflächenverfestiger	ca. 200 g/m²	
- Tiefenverfestiger	ca. 400 g/m²	

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren.

Leistungen		
Raumluftqualität (IAQ) VOC - Emissionen an flüchtigen organischen Substanzen		
Konformität	EC 1 plus GEV-Emicode	Zert. GEV 9784/11.01.2002

Hinweise

- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten

→ Bei Temperaturen zwischen +5 °C und +30 °C verarbeiten

→ Die bearbeiteten Bauteile bis zur Trocknung vor Schlagregen schützen

→ Es wird empfohlen, die Bauteile während der warmen Jahreszeit für einige Tage nach der Bearbeitung zu befeuchten
- Das Produkt ist frostempfindlich; bei Temperaturen über +5 °C lagern

→ Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern

→ Bei quellenempfindlichen Holzarten, besonderen Verlegeuntergründen und für alles Weitere, wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536.811.516



Diese Informationen wurden im Januar 2023 aktualisiert. Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.